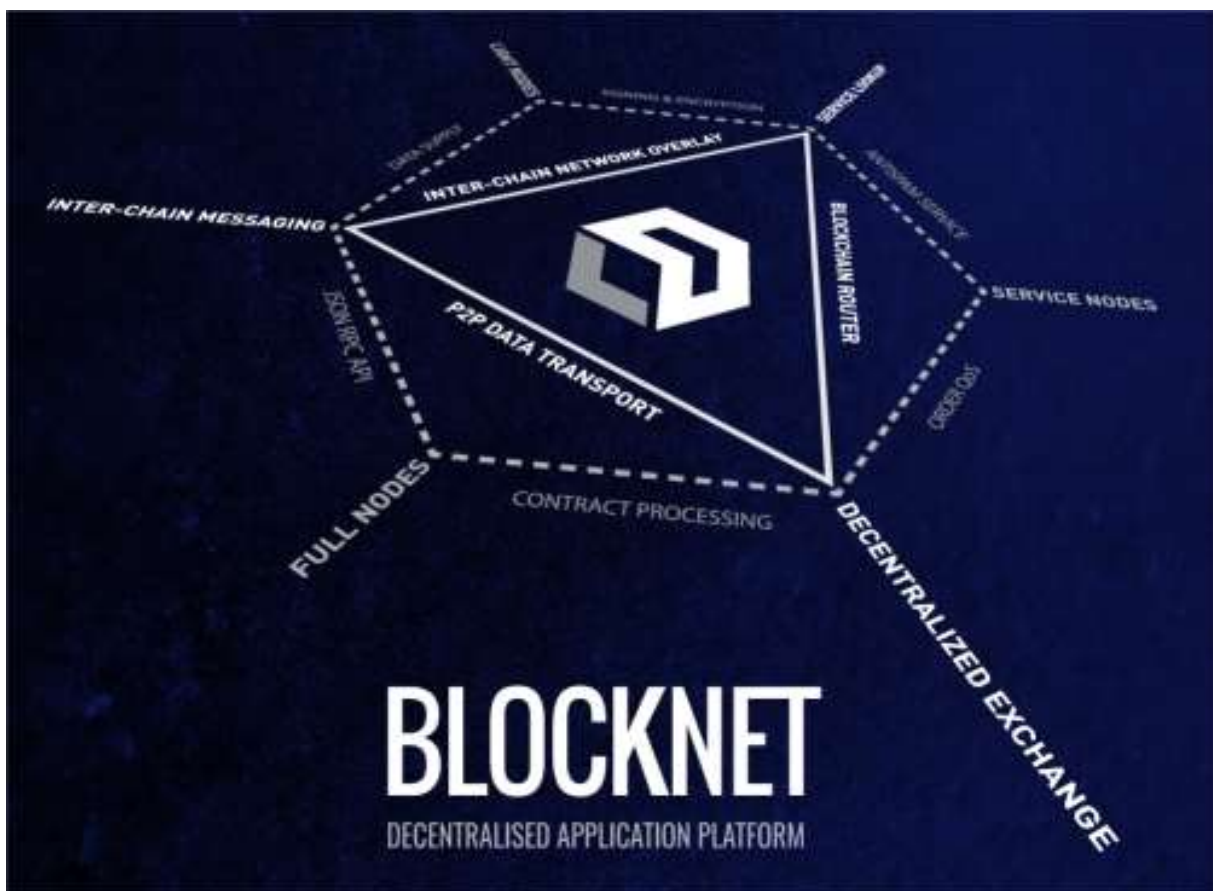


BLOCKNET BEREITET START DER PRODUKTE- BLOCKCHAIN VOR

Als maßgeblichen Schritt hin zum Start der dezentralisierten Börse ist Blocknet bereit, seine vorläufige Wallet zu beenden und den Service zu starten, der dem eigentlichen inneren Wert seiner Tokens dient.



Boston – Seit seinem ICO im Oktober 2014 hat die vorläufige Wallet dazu gedient, die eigenen Tokens bis hin zum Start der ersten Zwischen-Blockchain Anwendung zu sichern.

Hauptaugenmerk in der Entwicklung lag dabei auf der Anwendung als dezentralisierte Börse: der Start der endgültigen Blockchain ist nun der nächste Schritt hin zur Anwendung als dezentralisierten Börse, die dem Nutzer die gleichen Funktionen einer zentralen Börse bietet, darüber hinaus aber mit vollem Datenschutz, Freiraum und der Sicherheit, Kontrolle über die eigenen Werte zu behalten.

Mit dem erfolgreichem Testen von immer mehr Trades auf der dezentralisierten Börse – jetzt bereits mit Bitcoin, Litecoin, Dash, Syscoin, Digibyte, Vertcoin, Duality Solutions, Viacoin, und Bitbay – ist Blocknet nun bereit, die vorläufige Wallet zu schließen, und die Grundlage für die neu entstehenden Token Ökosysteme zu schaffen, mit den Kerndiensten der dezentralisierten Börse,

Steuerung von Blockchains sowie Datenaustausch zwischen verschiedenen unabhängigen Blockchains.

Wie sieht das Geschäftsmodell eines Protokoll-Tokens aus? Jeder Service zwischen den Blockchains benötigt einen tadellosen kryptoökonomischen Aufbau, um Sicherheit und Werterhalt seines Netzwerkes zu garantieren; aber um dezentralisiert zu sein ist es notwendig ein System zu schaffen, ohne als Zwischenhändler zu fungieren. Das wird überaus deutlich im Fall der Anwendung von Blocknet als dezentralisierte Börse, welche explizit darauf zielt, Vermittler bzw. Händler aus dem Handel von Tokens auszuschließen. Die Lösung von Blocknet zielt dabei nicht nur auf die Wertschaffung des eigenen Protokolls für Tokens ab, sondern darüber hinaus auch der Darstellung und Paarigkeit der Aufträge, während der Nutzer die ganze Zeit seine Coins/Tokens auf seinem eigenen System eigenverantwortlich verwaltet. Der Schlüssel dazu heißt Serviceknoten (im folgenden Fachbegriff Service-Node).

START DER SERVICE-NODES AUF DEM HAUPTNETZ

Service-Nodes erhalten Handelsgebühren auf der dezentralisierten Börse ohne irgendeine Kontrolle über die Coins der Trader zu haben, und ohne zwischen Käufer und Verkäufer zu vermitteln. Sie stellen dabei die Qualität der Anwendung auf der dezentralisierten Börse sicher (Quality of Service, QoS), hauptsächlich durch die Verhinderung von unerwünschten Spamordern – der Aufbau wird im bald veröffentlichten White Paper näher erläutert. Als Ausgleich erhalten Service-Nodes Handelsgebühren in Form von Blocknet Tokens, was dadurch auch den inneren Wert der Blocknet Tokens erhöht, dies hauptsächlich dadurch, dass jeder Handel auf der Börse durch einen kontinuierlichen Strom von Mikrozahlungen einen Kaufdruck auf die eigenen Tokens erzeugt.

Mit dem Start der Blocknet Produktblockchain wird auch die Technology der Service-Nodes vom Testnetz auf diese umziehen und es erstmals demjenigen ermöglichen, Ausgleichsgebühren zu verdienen, der einen solchen Service-Node anbieten möchte.

Die Entwicklung der Service-Nodes ist mit dem Start auf der Haupt-Blockchain nicht beendet sein. Ihre Entwicklung wird wie bei jeder guten Software weiterentwickelt.

STRATEGISCHE VORTEILE

Der Start der endgültigen Blockchain bietet dabei verschiedene strategische Vorteile. Zu allererst dient es dem Wechsel der Code-Basis hin zu einer, die richtig mit der Bitcoin Core verzweigt ist, und dabei signifikant das Implementieren von BIP's (Bitcoin Verbesserungs Vorschläge) vereinfacht, was zu einer Verbesserung der Entwicklungszeit führt.

Zweitens ermöglicht es die Löschung der ICO Burn-Adresse, welche nie richtig durch Blockchain Explorer eingelesen wurde und immer wieder zu Irritationen in der Frage nach der maximalen Anzahl von Blocknet Tokens führt. Die Gleichheit aller Dienste in der Antwort auf die Frage nach der Anzahl der Tokens wird zu einem verbessertem Vertrauen führen und dient dazu, Investoren klarer die Charakteristika von Blocknet zu veranschaulichen.

Drittens wird das Einbinden des Systems der Service Nodes auch ein Abstimmungssystem enthalten, welches eine dezentralisierte Mitsteuerung über Änderungen im System bietet. Die Unterstützung durch die Community soll eine wichtige Rolle auch in der zukünftigen finanziellen Situation von Blocknet spielen, in dem neue Fonds zur Bezahlung von Entwicklern und Marketing-Kosten gebildet werden.

Und abschließend, mit der Freiheit aus seiner eigenen Wallet heraus zu handeln entzieht man sich der Notwendigkeit, an die Ehrlichkeit der zentralen Börsen zu glauben. Gerade in so heiklen und kritischen Punkten in der Historie von Kryptowährungen wie im Moment, wenn Bitcoin Ende des Monats einen Wandel durchläuft und unter Umständen gesplittet wird. Die meisten zentralen Börsen haben bereits angekündigt, dass die Bitcoin-Wallets der Nutzer vorübergehend eingefroren werden. Im Falle von Blocknet wäre dies unmöglich und der Nutzer selbst würde Sorge tragen für seinen eigenen Werte.

EIGENSCHAFTEN DER HAUPT-BLOCKCHAIN

Mit dem Start der Haupt-Blockchain werden die folgenden Merkmale angeboten:

- Es werden 5000 BLOCK benötigt um einen Service-Node anzubieten (dies wird nicht änderbar sein ohne das ein formeller Vorschlag eingebracht wird)
- Unterstützung für Bitcoin Protokoll OP_CHECKLOCKTIMEVERIFY (BIP65)
- Unterstützung für das Service-Node-Abstimmungssystem, welches die Lenkung von Entwicklungsfonds, Netzwerk- sowie Protokolländerungen steuert
- Angleichung der Funktionen an den aktuellsten Bitcoin Core
- Blockzeit: 2,5 Minuten
- Konsens-Algorithmus: Proof of Stake (PoS)
- Jährliche Vergütung im Stake System: ~9% (10% davon gehen in den Entwickler-Fonds)
- Code-Grundlage: Bitcoin Core und PivX Masternode System

KOMMENDE SCHRITTE

Der Umzug auf die Hauptblockchain folgt dem Prinzip von Syscoin, und für die Nutzer ist es unabdingbar, die neue Produkte-Wallet ab Start herunterzuladen, und seine aktuelle wallet.dat in das neue Verzeichnis zu kopieren:

- Die Entwickler von Blocknet werden in dem Augenblick des Umzugs auf das Mainnet einen Backup der alten Chain vornehmen
- Jede Adresse in diesem finalen Backup wird in die neue Blockchain integriert und erhält aus dem Premining seine letztlich gespeicherte Coins
- Die privaten Schlüssel werden auf der neuen Blockchain weiter funktionieren; Nutzer haben nichts weiter zu tun als ihr alte wallet.dat ins neue Verzeichnis zu kopieren.

Es wird dazu voraussichtlich noch eine To-Do-Anweisung geben, der Neulingen das ganze näher beschreibt.

ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNGEN

Diese Produkteinführung markiert den Beginn einer wichtigen Periode in der Weiterentwicklung von Blocknet, die mit dem White Paper, der Implementierung von SPV Multiwallets, und vor allem der Bereitstellung einer nutzerfreundlichen Programmoberfläche fortgesetzt wird.

Von besonderem Interesse wird sein, das in ungefähr einer Woche eine weitere Hauptbekanntmachung rund um das Userinterface für die dezentralisierte Börse veröffentlicht wird.